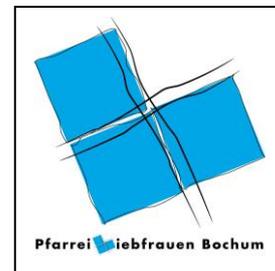


Kinderrechte in der Pfarrei Liebfrauen Bochum



Du hast das Recht, dich wohlfühlen.

- ❖ Wenn Du bei uns in der Gemeinde bist, möchten wir, dass Du Dich wohlfühlst – in den Räumen, bei den Menschen, bei Aktionen. Damit Du gerne bei uns dabei bist, achten wir Dich und Deine Rechte. Du bist uns wichtig!

Du hast das Recht, dass es Angebote gibt, die zu Dir passen.

- ❖ Du darfst in unserer Gemeinde Spaß haben und bei vielen unterschiedlichen Sachen mitmachen. Wir sorgen dafür, dass Angebote für Kinder auch wirklich für Kinder geeignet sind.

Du hast das Recht, deine Meinung zu sagen und dabei ernst genommen zu werden.

- ❖ Es ist wichtig, dass Du sagst, was Du denkst und ob Dir etwas gefällt oder nicht. Wir hören Dir zu und nehmen Deine Meinung ernst.

Du hast das Recht, selbst zu bestimmen, wobei Du mitmachen möchtest.

- ❖ Wenn Du ein Spiel unangenehm oder eklig findest oder Du etwas tun oder erzählen sollst, was du nicht möchtest, dann musst Du nicht mitmachen. Wir akzeptieren Dein Nein.

Du hast das Recht, dass Deine Fragen beantwortet werden.

- ❖ Es gibt sicherlich viele Dinge, die Du nicht weißt oder nicht verstehst oder wo Du Dir nicht sicher bist. Du kannst uns fragen, wir antworten Dir.

Du hast das Recht, dass nicht über dich, sondern mit dir gesprochen wird.

- ❖ Wenn es um Dich und Deine Interessen geht, darfst Du etwas dazu sagen. Wir entscheiden nicht über Deinen Kopf hinweg.

Du hast das Recht, dass Dir niemand weh tut.

- ❖ Weder andere Kinder noch Jugendliche oder Erwachsene dürfen Dir wehtun – nicht durch Taten, wie Schlagen oder Treten und auch nicht durch Worte. Niemand darf Dir Angst machen, Dich bloßstellen oder schikanieren. Wir helfen Dir, wenn wir so etwas sehen oder hören und wenn Du uns davon erzählst.

Du hast das Recht, dass Du über Dich und Deinen Körper bestimmst.

- ❖ Niemand darf Dich anfassen oder an Stellen berühren, an denen Du nicht berührt werden möchtest. Du musst niemanden anfassen, den Du nicht anfassen willst. Niemand darf Dich fotografieren oder filmen, wenn Du das nicht erlaubst. Wir achten Deine Intimsphäre und helfen Dir gerne weiter, wenn andere das nicht tun.

Du hast das Recht, dir Hilfe zu holen.

- ❖ Niemand darf Deine Rechte verletzen. Egal welches Recht betroffen ist und egal, wer dieses Recht verletzt, Du darfst Dir Hilfe holen. Auch wenn Dir jemand anvertraut oder Du mitbekommst, dass es einem anderen Kind schlechtgeht, kannst Du uns ansprechen. Hilfe holen ist mutig und kein Verrat und kein Petzen! Aber du darfst selbst bestimmen, wann und von wem Du Hilfe annimmst. Wenn Du unsere Hilfe brauchst, hören wir Dir zu und sind für Dich da.